20. Runder Tisch

Bahnprojekt Kurve Kassel

29. September 2025 | Hybrid

Ein Projekt für den Deutschlandtakt

Agenda

1. Allgemeines und Protokoll
2. Projektstand
3. Ausblick
4. Gemeinsame Botschaften

Agenda

1. **Allgemeines und Protokoll**
2. Projektstand
3. Ausblick
4. Gemeinsame Botschaften

Ihre Ansprechpartner im Projekt Kurve Kassel

Marco Rasbieler

Leiter Technik Portfolio Kassel/Frankfurt

Dirk Schütz

Leiter Infrastrukturprojekte Nordhessen
Projektleiter NBS Kurve Kassel

Dennis Fahrenholz

Referent Kommunikation
Stakeholdermanagement Region Mitte

DB InfraGO

Infrastrukturprojekte Nordhessen (I.II-MI-K-I)

Kölnische Str. 81
34117 Kassel

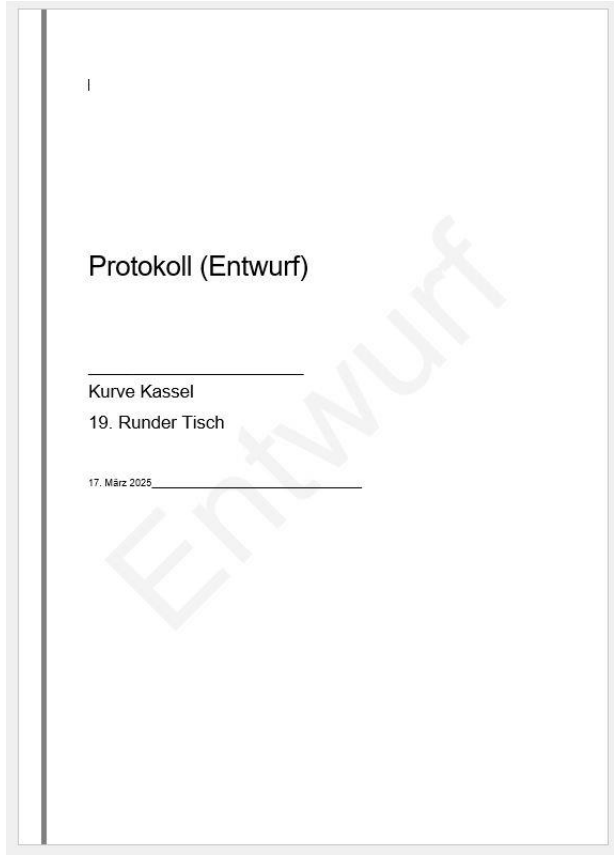
E-Mail: Kurve-Kassel@deutschebahn.com
Internet: www.Kurve-Kassel.de

Protokoll 19. Runder Tisch

- Das Protokoll zum 19. Runden Tisch wurde am 14. Mai 2025 versendet.
- **Es gab zwei Einwände seitens des Kreisbauernverbandes:**

Das offene Protokoll vom 19. Runden Tisch wurde mit folgenden Einwänden verabschiedet:

- Auf Seite 6 letzter Satz muss es Folie 22 statt Folie 23 heißen.
- Auf Seite 7, zweiter Bulletpoint, bitte ich als zitierter Vertreter des Kreisbauernverbandes um folgende Ergänzung (hier in rot dargestellt):
  - „Er betont, dass aus Sicht der Landwirte Variante A die Vorzugsvariante ist, man aber auch mit *einer optimierten* Variante B zufrieden ist und man daher die *Vorschläge für die* Optimierungen eingebracht hat.“


Protokoll (Entwurf)

Kurve Kassel

19. Runder Tisch

17. März 2025

Entwurf

Dialogtermin mit den neuen MdB zusammen mit MdL und NVV-Geschäftsführung

Anlass

Beim vergangenen Runden Tisch Kurve Kassel wurde der Wunsch nach einem ersten Dialog mit den neu gewählten Mitgliedern des Bundestages der Wahlkreise Kassel und Waldeck geäußert.

Termin und Teilnehmende

- Termin wurde am 30. Juni hybrid durchgeführt
- MdB Bettermann sowie eine Mitarbeiterin aus dem Büro der MdB Bock nahmen seitens der neu gewählten Abgeordneten Teil
- MdB Dilcher und Mijatovic entsendeten jeweils Mitarbeitende aus ihrem Büro zur Veranstaltung
- Zudem nahm der neue NVV-Geschäftsführer Volmer an der Veranstaltung teil zusammen mit Leiter NVV-Infrastruktur Funke

Inhalte

- Allgemeine Projektinformationen, Runder Tisch und Projektauftrag
- Trassenfindungsprozess und Variantenentscheid
- Petitionsverfahren und Parlamentarische Befassung im Deutschen Bundestag

Agenda

1. Allgemeines und Protokoll
2. **Projektstand**
   - 2.1 Ersatzwasserbeschaffung
   - 2.2 Sachstand K35
   - 2.3 Scoping-Verfahren (Umweltverträglichkeitsprüfung)
3. Ausblick
4. Gemeinsame Botschaften

Agenda

1. Allgemeines und Protokoll
2. Projektstand
   - **2.1 Ersatzwasserbeschaffung**
   - 2.2 Sachstand K35
   - 2.3 Scoping-Verfahren (Umweltverträglichkeitsprüfung)
3. Ausblick
4. Gemeinsame Botschaften

GEONIK GMBH
SACHVERSTAND FÜR BODEN UND WASSER

- Hydrogeologische Gutachten
- Rahmenplanung Trinkwasserversorgung
- Planung/Baubegleitung
  - Grundwassererschließung
  - Brunnenregenerierung,
  - Brunnensanierung,
  - Brunnenbau & Abschlussbauwerk
- Trinkwasserprobenahme, wasserchemische Berechnungen zur Wasseraufbereitung
- Anträge Wasserrecht, Wasserschutzgebiet & TrinkwEGV

GEONIK GmbH
Hannoversche Straße 86
34266 Niestetal
Tel.: 0561 3109727-0
E-Mail: info@geonik-gmbh.de

Ersatzwasserbeschaffung

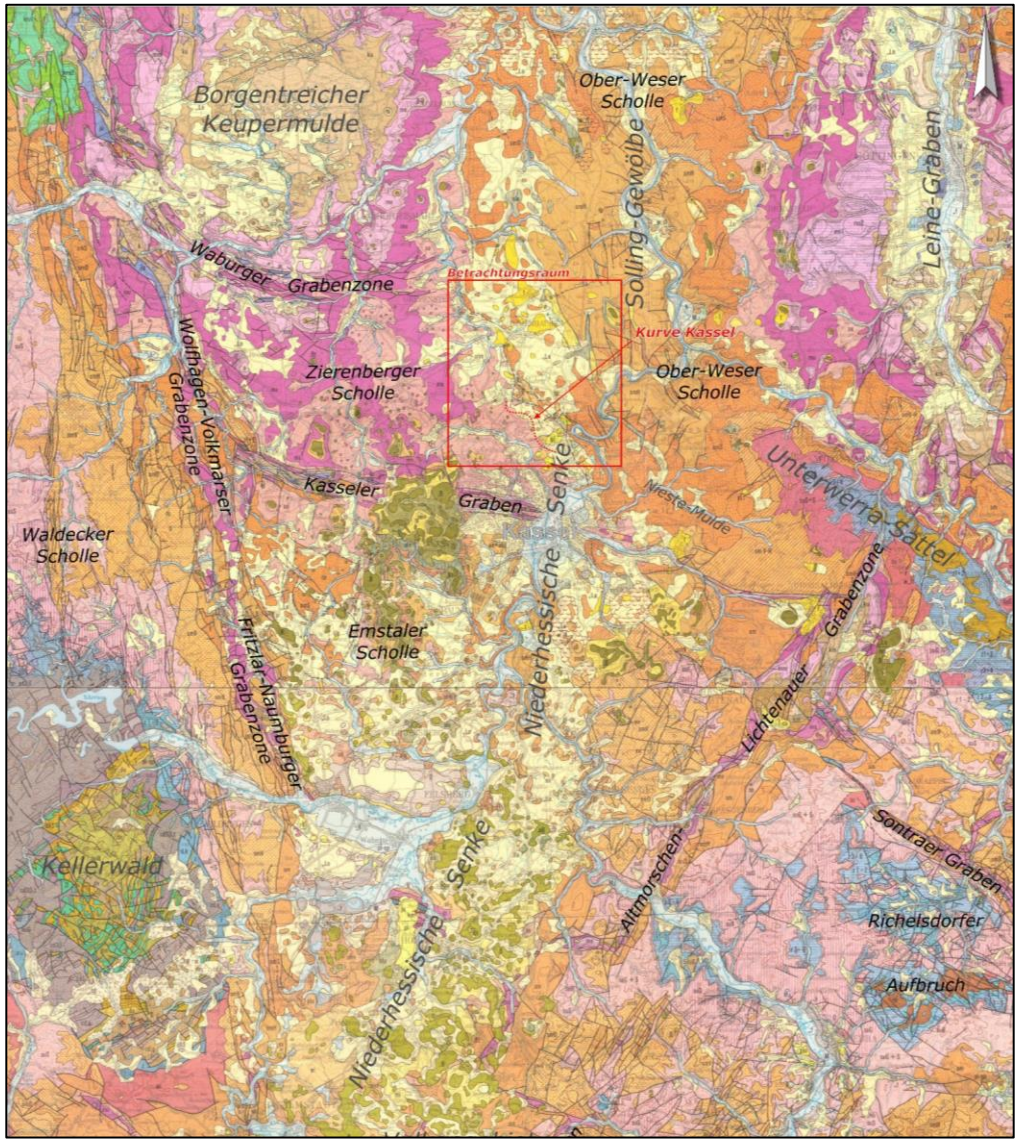
Trasse verläuft teilweise durch Wasserschutzgebiet Simmershausen

Auflage RP Kassel:

- Nachweis einer ausreichend gesicherten und dauerhaften Ersatzwasserbeschaffung

Ersatzwassermengen können von den Wasserversorgern aus der Region nicht zur Verfügung gestellt werden:

- Neue Grundwassererschließung
- Standortauswahl

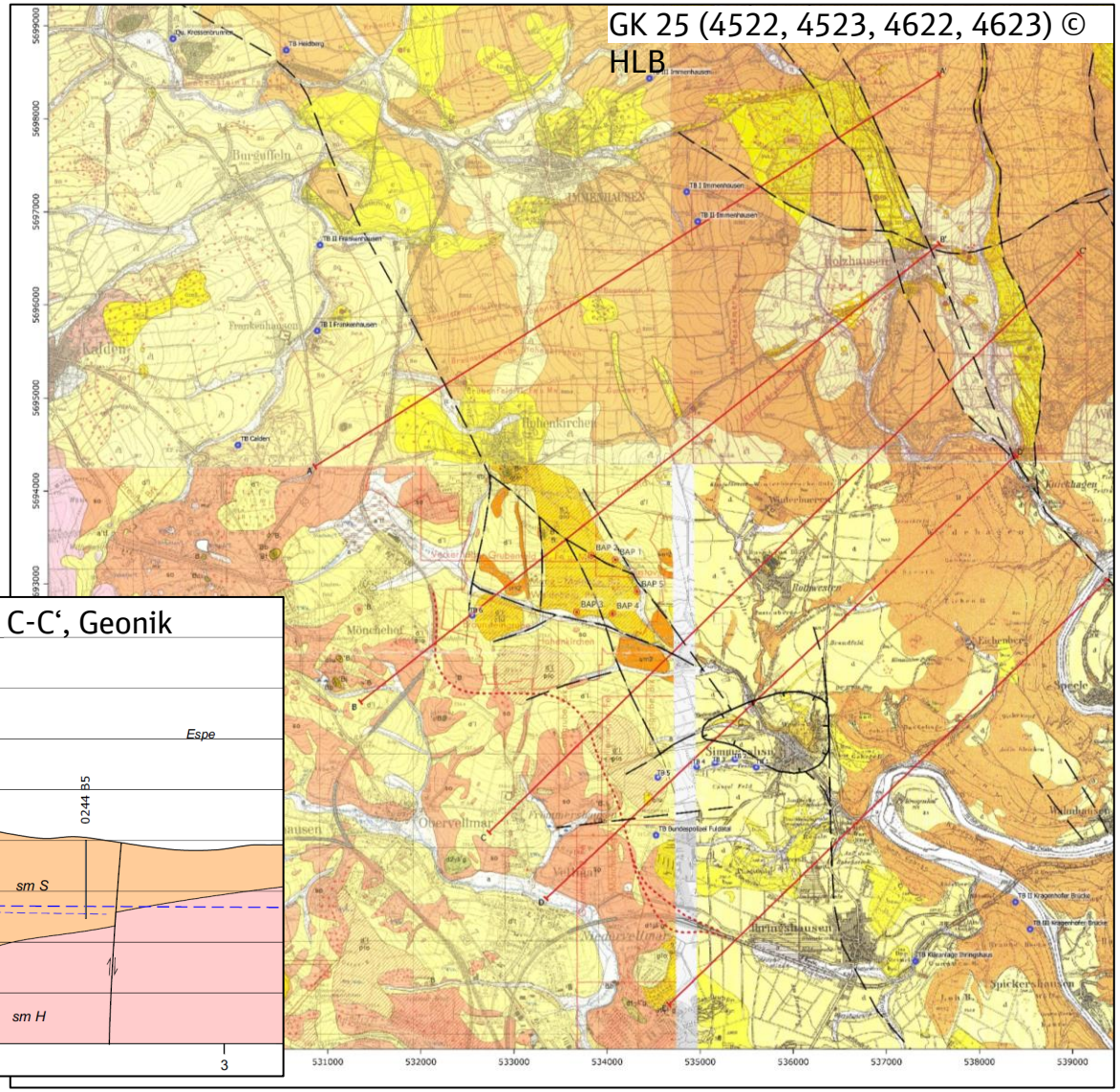


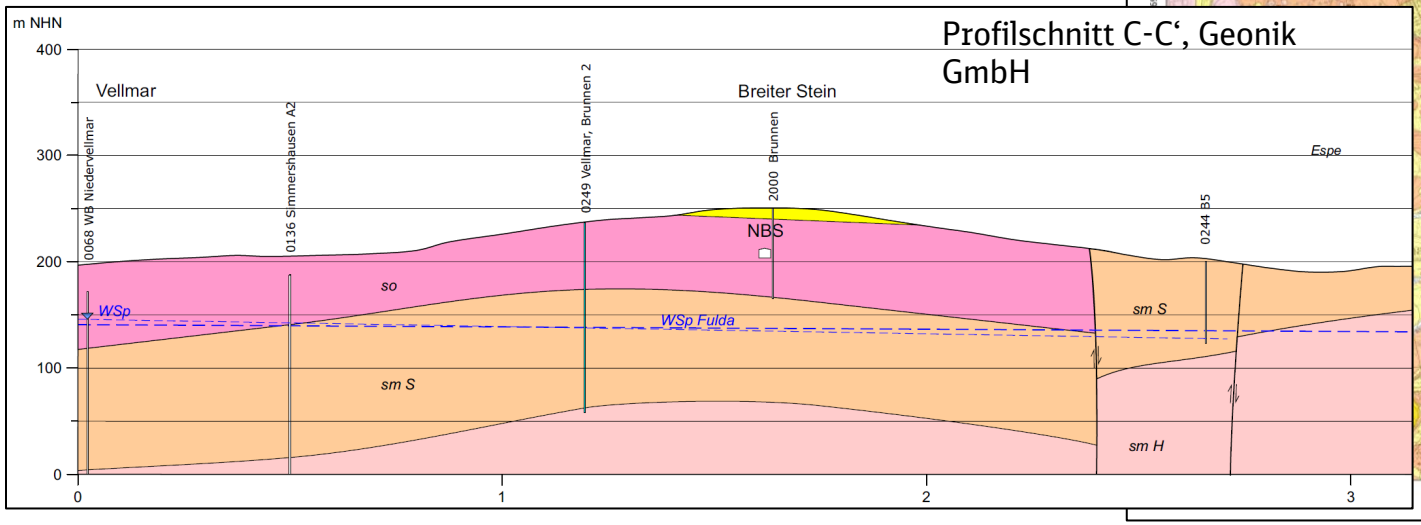
GÜK 200 ©BGR

Ersatzwasserbeschaffung

Standortauswahl: Hydrogeologische Bewertung

- Geographische, bodenkundliche, geologische und hydrologische Gegebenheiten
- Wasserhaushalt
- Naturschutz
- Genehmigungsplanung

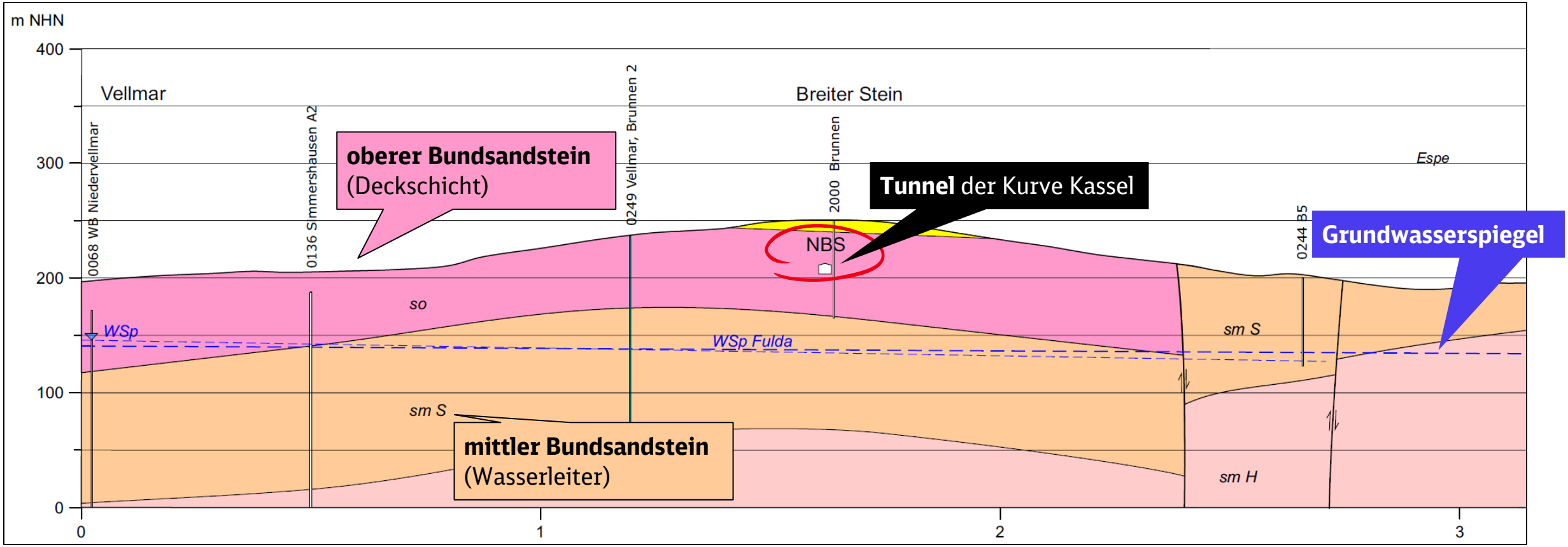




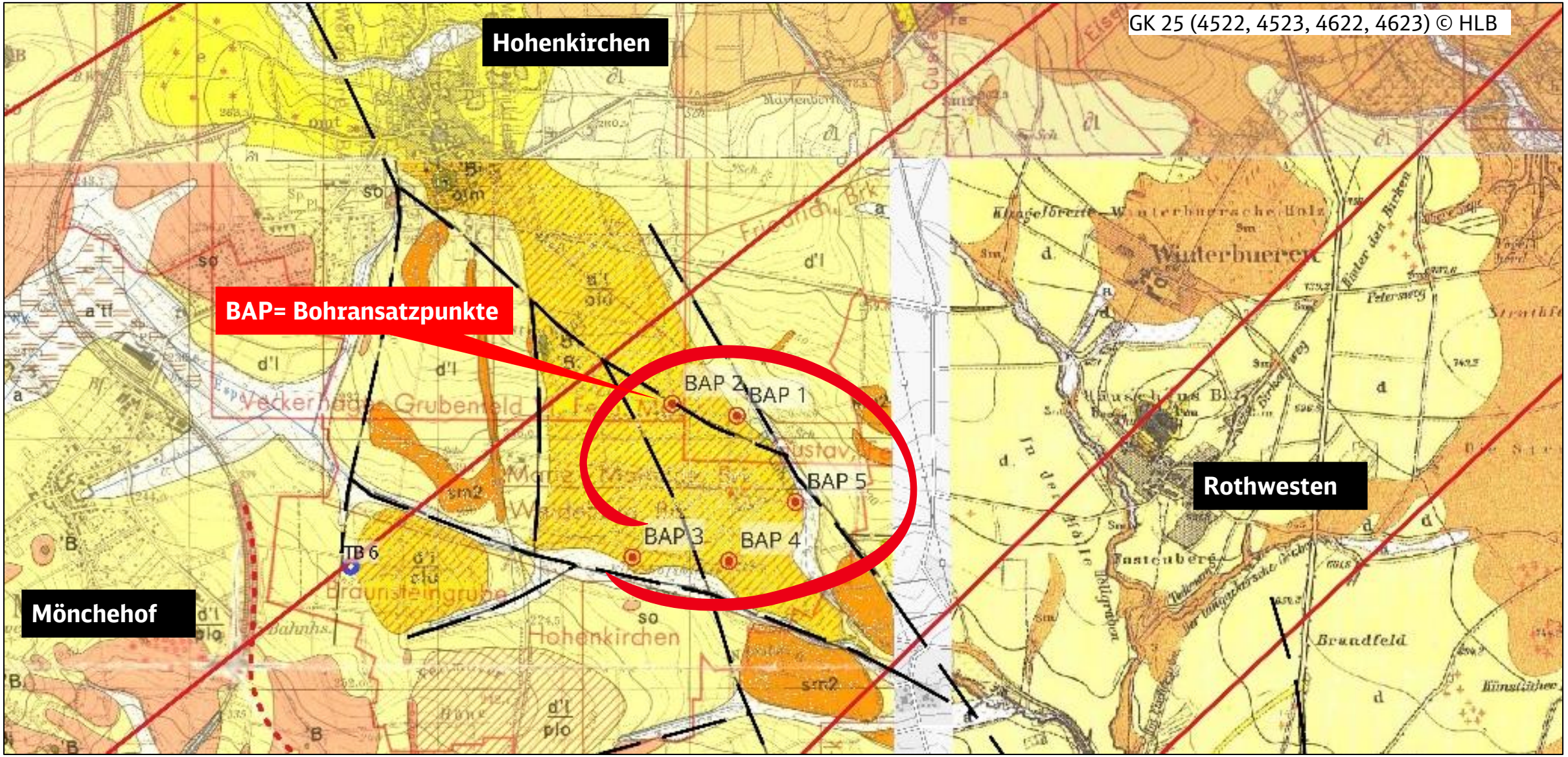
Profilschnitt C-C‘, Geonik GmbH

Ersatzwasserbeschaffung

Profilschnitt C-C‘, Geonik GmbH



Ersatzwasserbeschaffung



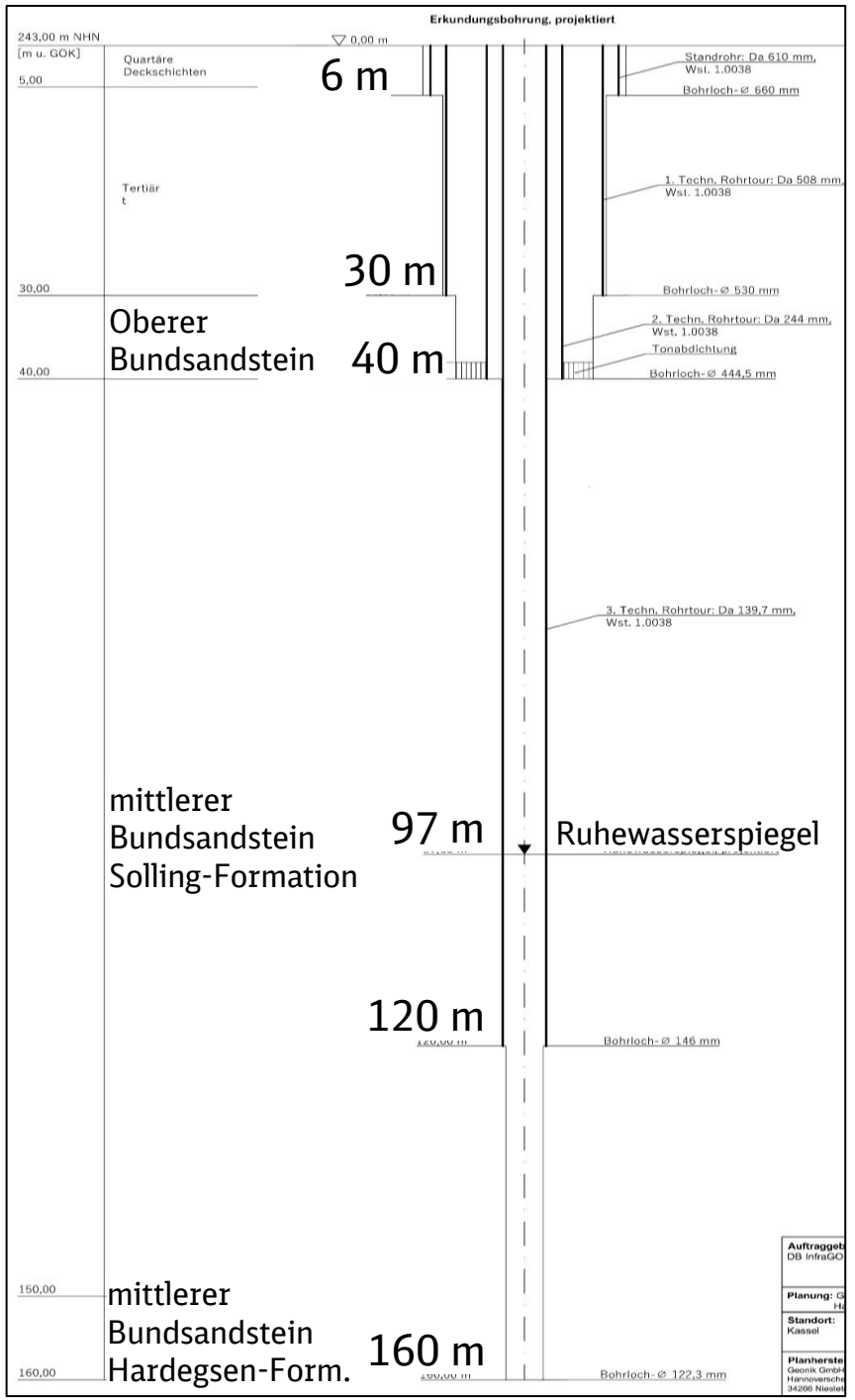
Ersatzwasserbeschaffung

Beginn der Baumaßnahme: Ende August 2025

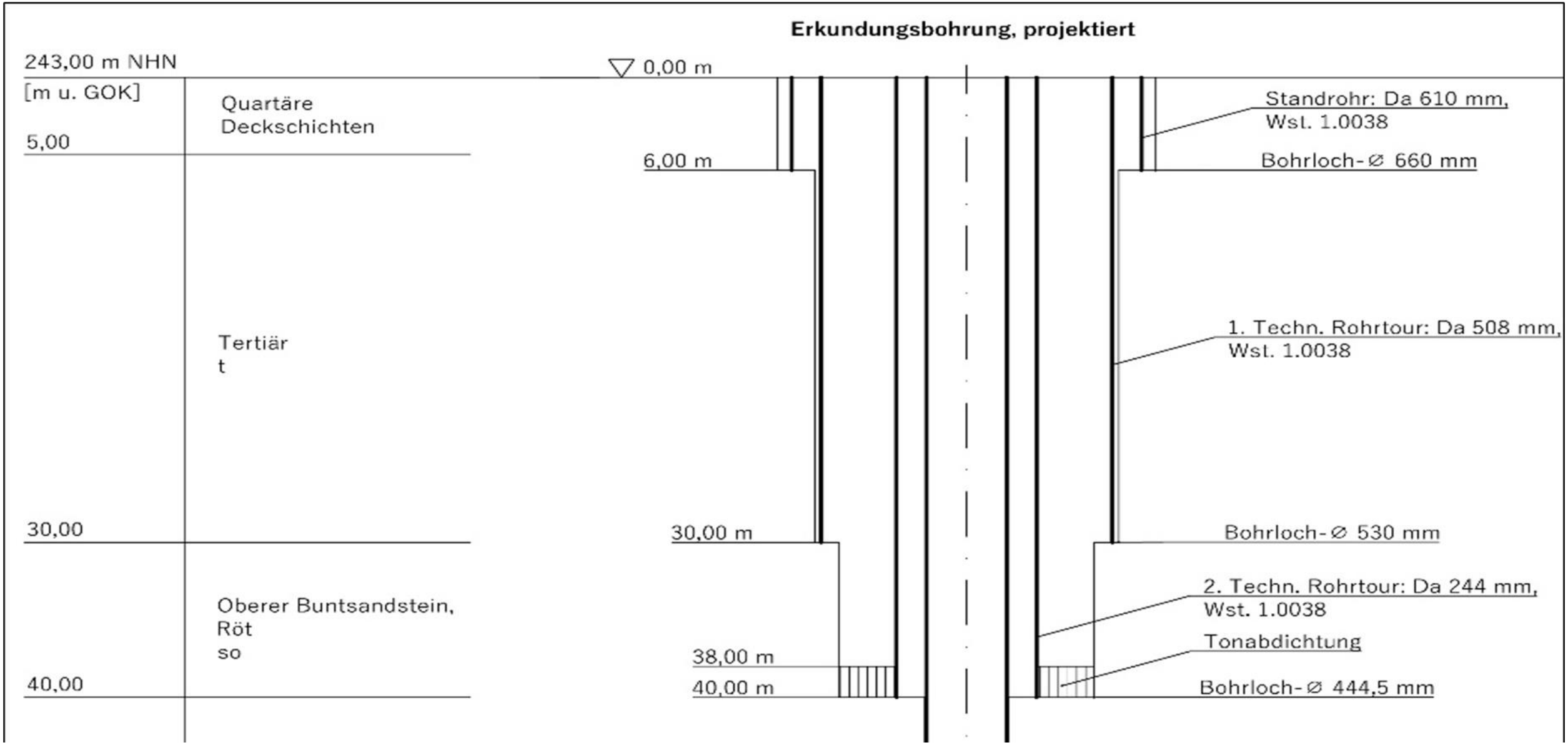
- Vorbereiten der Flächen (Bohrplatzbau)

Beginn der Erkundungsbohrungen: Ende September 2025 erfolgt

Bohrplatz BAP 3, 08.09.2025

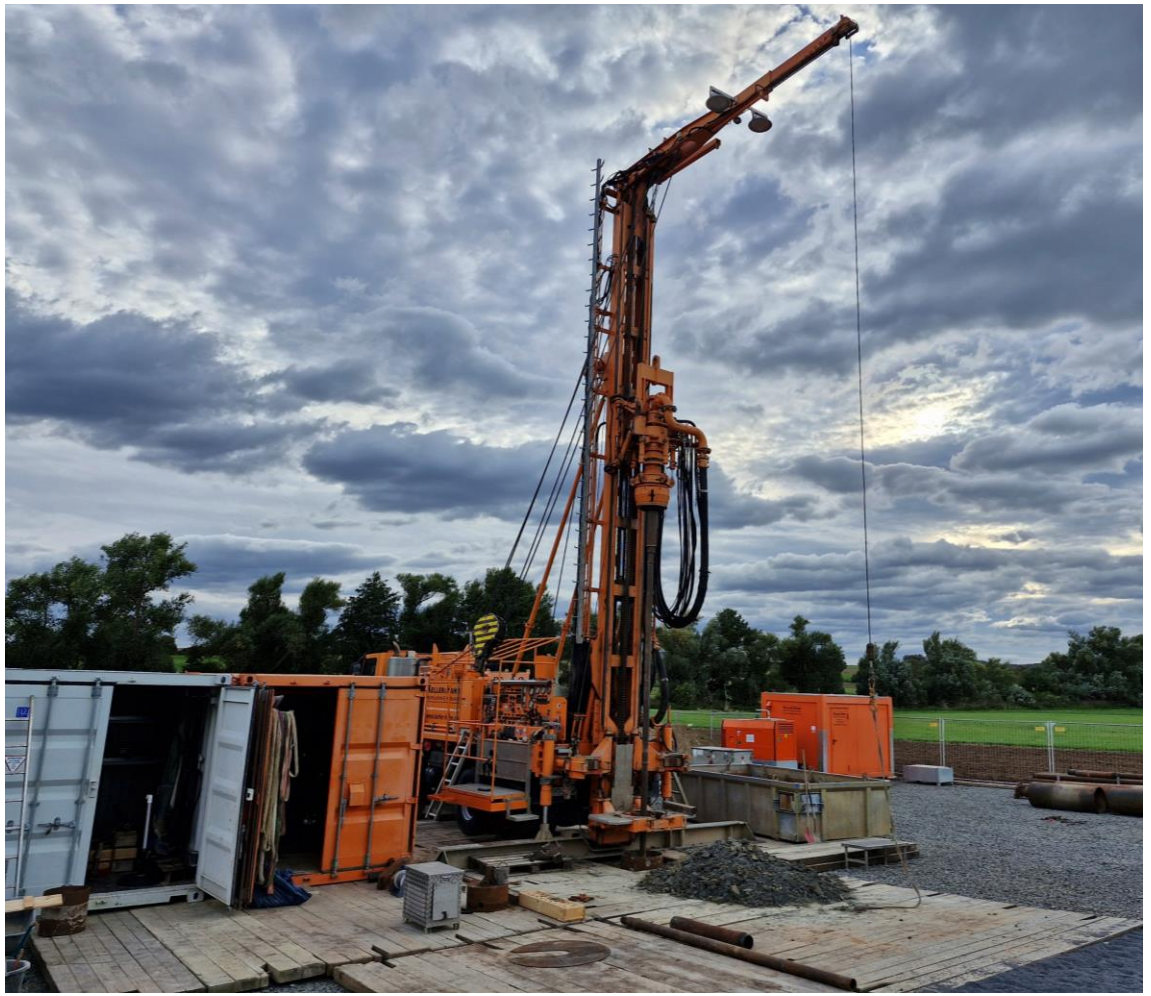


Ersatzwasserbeschaffung



Zum Thema: Angebot eines Besichtigungstermins

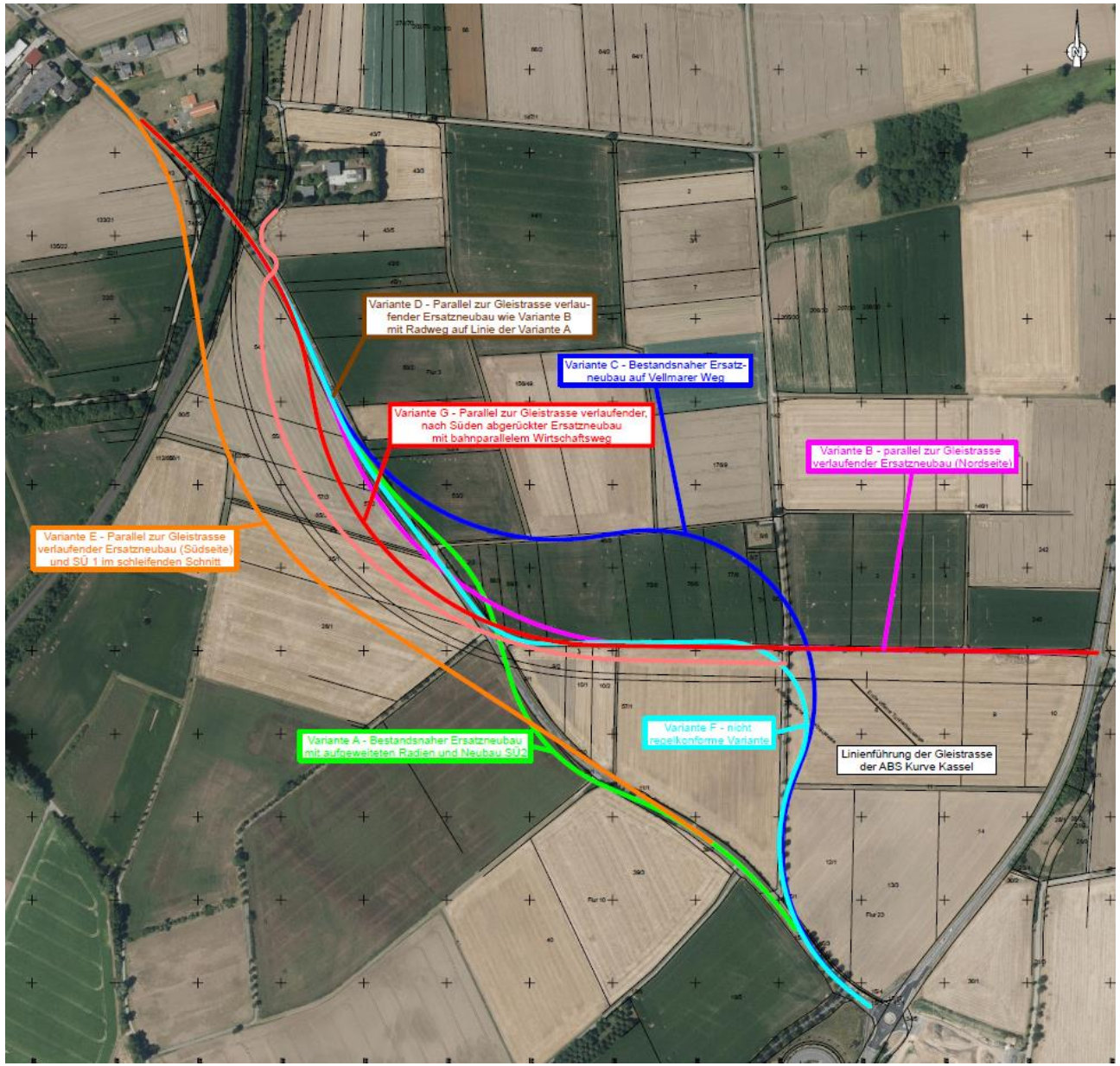
- Wir bieten Ihnen als Teilnehmer des Runden Tischs an, mit uns die **Bohrstelle zu besichtigen**
- Am **5. November 2025 nachmittags vor Ort** in Espenau
- Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, schreiben Sie uns: Kurve-Kassel@deutschebahn.com
- Anschließend erhalten Sie noch detaillierte Informationen zur Örtlichkeit



Agenda

1. Allgemeines und Protokoll
2. Projektstand
   - 2.1 Ersatzwasserbeschaffung
   - **2.2 Sachstand K35**
   - 2.3 Scoping-Verfahren (Umweltverträglichkeitsprüfung)
3. Ausblick
4. Gemeinsame Botschaften

Übersicht der erarbeiteten Varianten



Variante A: Neubau mit aufgeweiteten Radien

Variante B: Parallel zur Gleistrasse verlaufender Ersatzneubau

Variante C: Bestandsnaher Ersatzneubau auf Vellmarer Weg

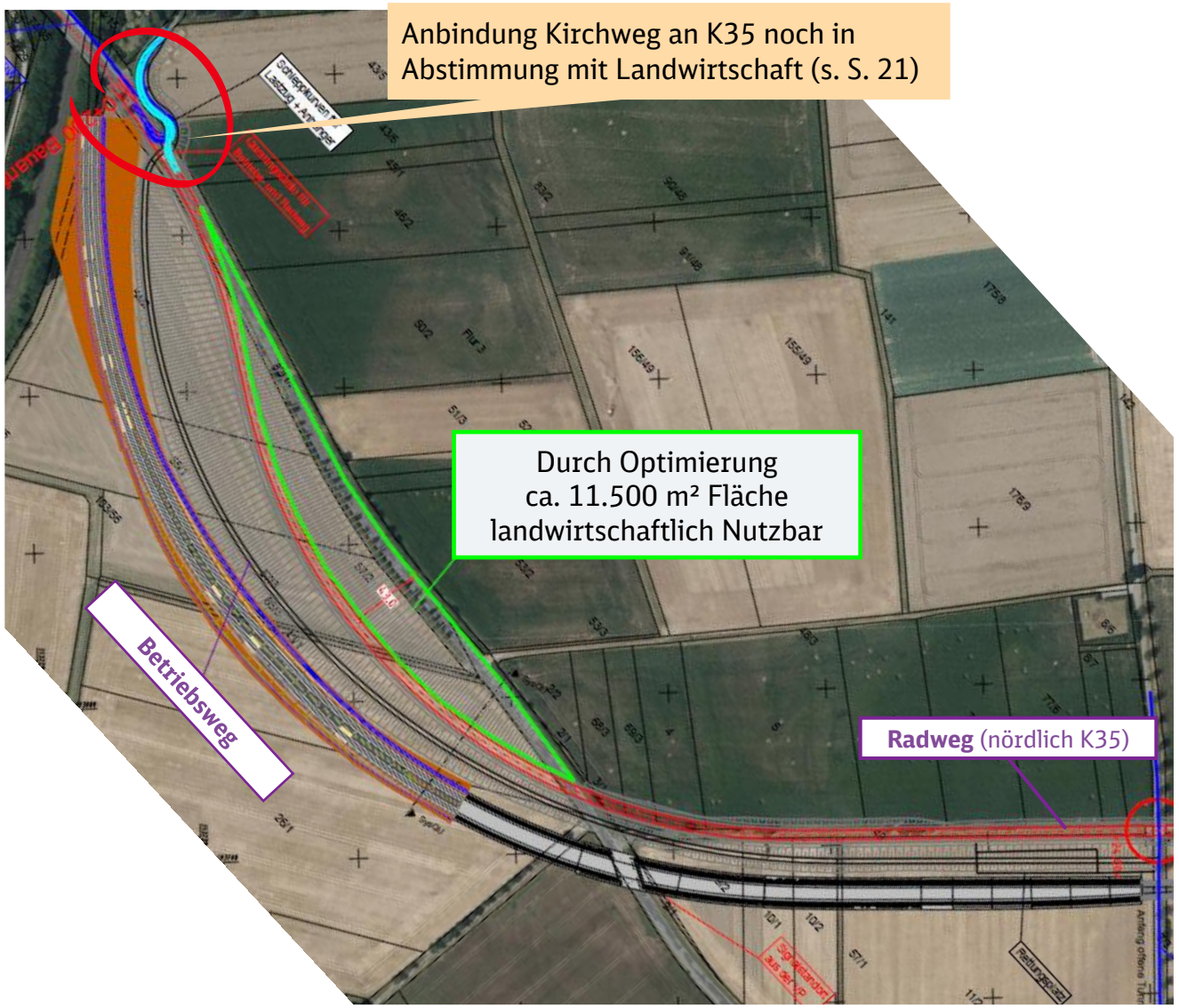
Variante E: Parallel zur Kurve verlaufender Ersatzneubau

Variante F: Kombination C und B

Variante G: Variante B optimiert

Termin mit Landwirtschaft am 03. März 2025:

Varianten B optimiert → wird als Variante G fortgeführt



Die Landwirtschaft sieht die Variante A die günstigste Variante an, da sie die geringste Neuzerschneidung für die Landwirtschaft bedeutet.

Zudem wünscht die Landwirtschaft sich **eine Variante B optimiert**, der den nördlichen Teil des Straßenverlauf stärker an die Trassenführung der Gleise der Kurve Kassel anschmiegt

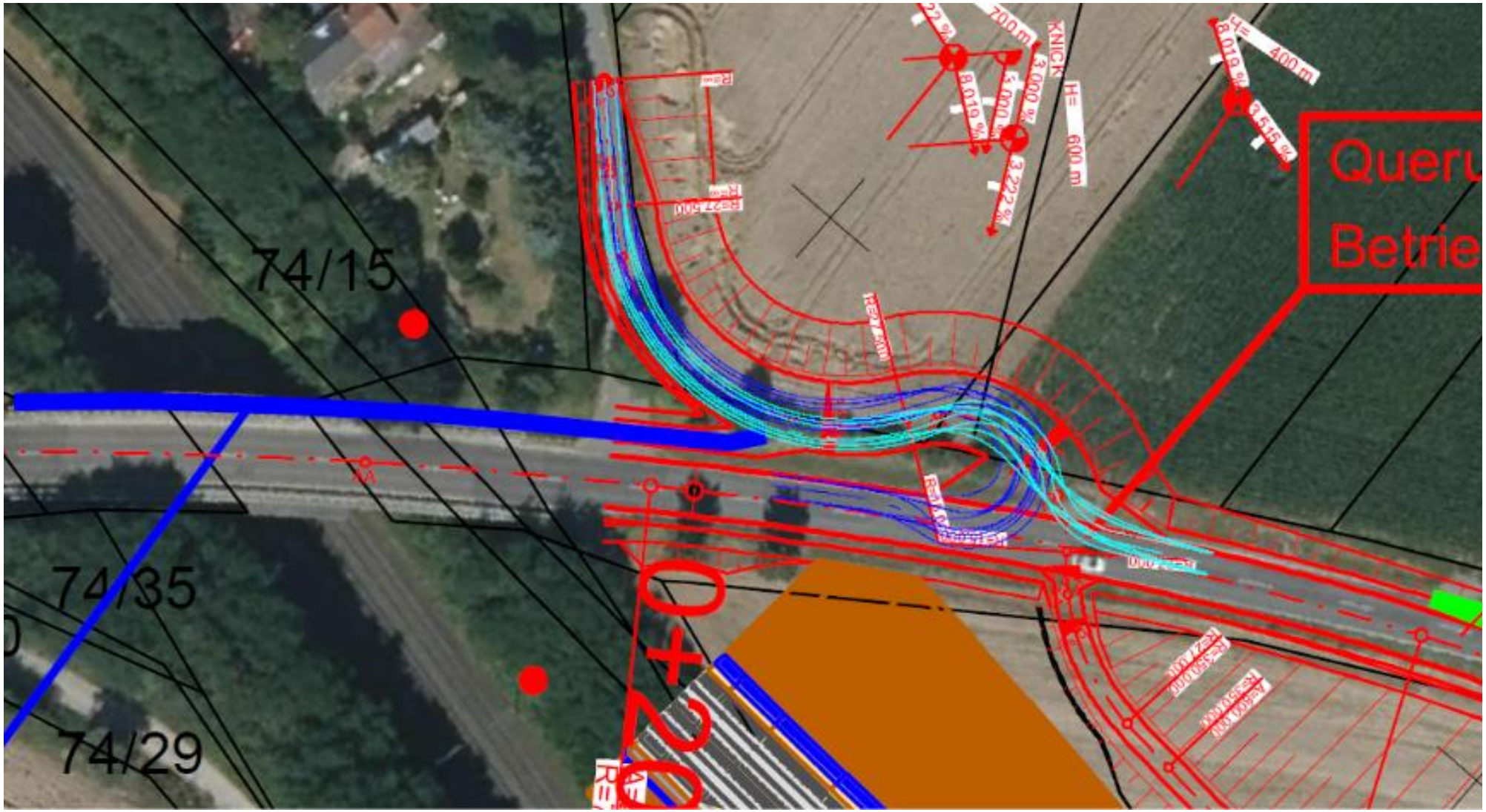
→ **weitgehend umgesetzt (s. nebenstehend)**

Dazu muss ggf. im Bereich der Straßenüberführung / Einfahrt Espenau die Geschwindigkeit reduziert werden, was von der Landwirtschaft ausdrücklich begrüßt wird

→ **konnte nicht realisiert werden, da zusätzlicher Flächenverbrauch westlich der Bahnstrecke (s. S.22)**

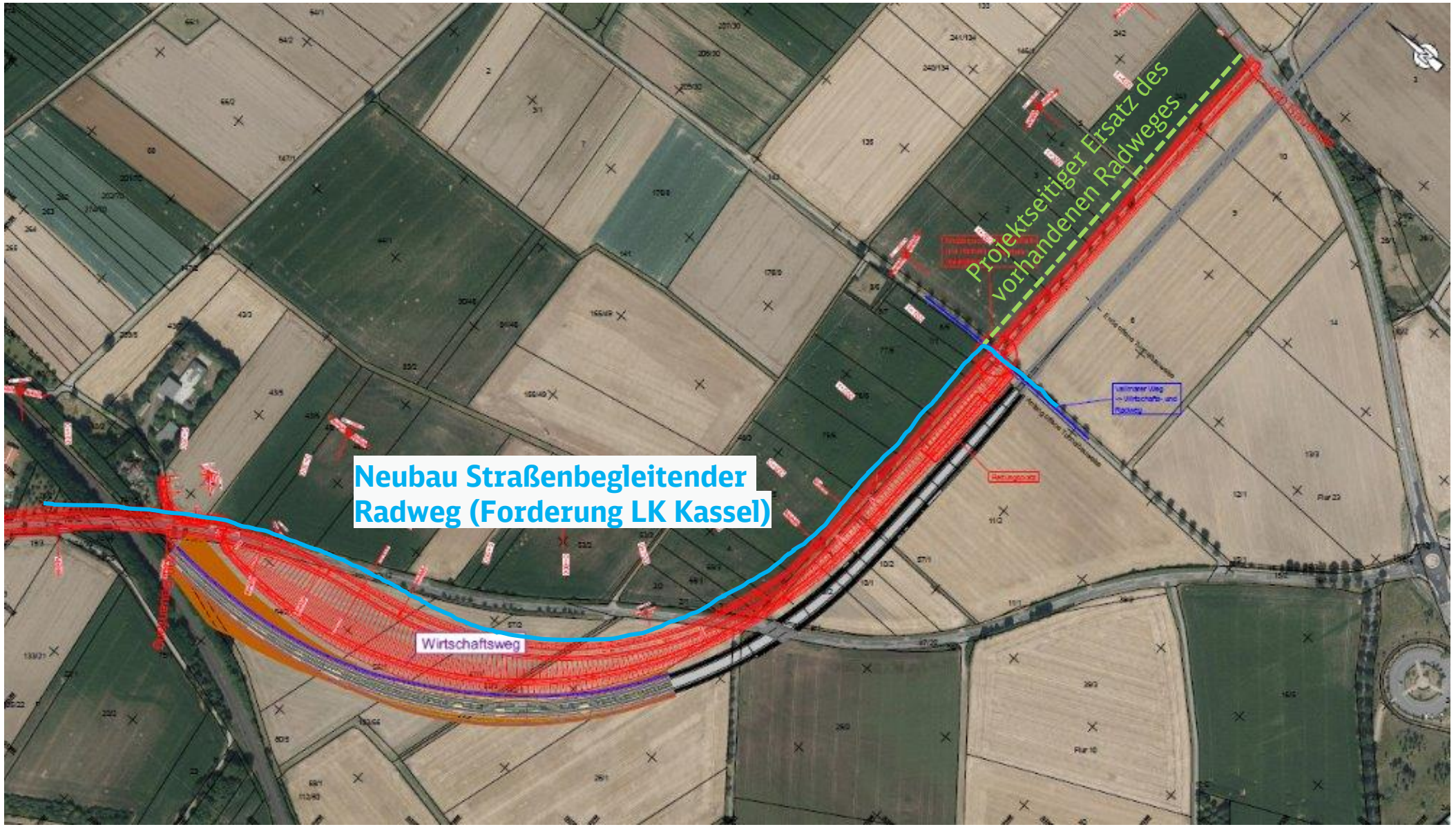
Diese Optimierung wird als **Variante G** mit der Stadt Vellmar, Gemeinde Espenau, LK Kassel und HessenMobil am **24.09. abgestimmt** und stellt aus Sicht der DB die **Vorzugsvariante** für die **Planfeststellung** da.

Detail Einbindung Kirchweg/K35
Einbindung ist noch zu optimieren



Prüfungsvorschlag Landwirtschaft
kürzeres Brückenbauwerk führt west Bestandstrasse zur Neuzerschneidung

Straßenbegleitender Radweg an der K35



Entscheidung zugunsten Variante G

Die Variante G stellt aus Sicht der DB eine gute Lösung unter den Randbedingungen da:

- **kein zusätzliches Brückenbauwerk** (Straßenüberführung) erforderlich
- **keine** grundsätzliche **Neuzerschneidung** der landwirtschaftlichen Flächen durch Variante G
- Durch Anpassung der Trassierung bei der Variante G können **weitere 11.500 m² landwirtschaftlich Fläche** im Vergleich zur Variante B **genutzt** werden

→ **Vorteil für die Landwirtschaft**

- **Geschwindigkeitsprofil** Straßenverkehr der K35 kann analog der Bestandstrasse gehalten werden
- Anbindung an L3286 wird im weiteren Planungsverlauf detailliert
- Neuer **Radweg** kann steigungsarm **parallel zur K35 geführt** werden.
- **Kreuzung Radweg/K35 außerhalb der Bögen** der K35

→ **Vorteil Straßentrassierung**

- Durch **Geländemodellierung** und Angleichung der K35 können **ca. 225.000 m³ zusätzliches Volumen zur Erdablagerung** (z.B. für Tunnelausbruchmaterial) vor Ort geschaffen werden.
- Hohe **Gesamtwirtschaftlichkeit** der Variante G

→ **Vorteil Wirtschaftlichkeit**

Überblick Varianten zur K 35 (nur Auswahl)

	Option A	Option B	Option C	Option G
Allgemeine Infos zum Verlauf	geringe Abweichung zum alten Trassen-verlauf, zwei SÜ's	Trassenverlauf parallel zur Kurve Kassel auf nördlicher Seite ohne zusätzliche SÜ	Überführung der Kurve Kassel im Bereich des Tunnels ohne zusätzliche SÜ	Optimierung zu Variante B in Summe größere landwirt-schaftlich nutzbare Flächen
Zerschneidung	gering	gering	mittel	gering
nicht nutzbare Flächen	gering	mittel	mittel	gering
Radweg (Längsneigung)	nicht vertretbar (6 % auf 190 m)	vertretbar (3% auf 220m, 3% auf >500m) Kreuz. Radweg	vertretbar (3 % auf 560 m)	vertretbar (3% auf 220m, 3% auf >500m) Kreuz. Radweg
Anschluss L 3386	Erhaltung Bestand	neu herzustellen	Erhaltung Bestand	neu herzustellen
Länge K 35 von SÜ 1 bis Anbindung Landstraße [in Meter]	1.220 m	1.280 m	1.380 m	1.300m
Länge Radweg von SÜ 1 bis Anbindung Kreises Vellmar	1.220 m	1.370 m	1.380 m	1.400 m
Kosten	hoch	moderat	moderat	moderat
Planer	**6**	**2**	**3**	**1**
HessenMobil	⊖	✓	✓	✓
Landkreis Kassel	✗	✓	✓	✓
Vellmar/Espenau				✓ / ✓
Landwirtschaft	✓	✓	✗	

Optimierung gewünscht, s. Var. G

Festlegung

1. Die **Variante G** stellt aus Sicht von **HessenMobil,** der **Stadt Vellmar,** der **Gemeine Espenau,** dem **LK Kassel** und der **DB** die **Vorzugsvariante** da.

2. Diese Variante wurde der **Landwirtschaft** mit der bitte um **Stellungnahme** übermittelt.

3. Seitens des **Runden Tisch** wird zur Kenntnis genommen, dass die DB, sofern **keine grundsätzlichen Einwände** seitens der **Landwirtschaft** erhoben werden, die **Variante G** als **Vorzugsvariante weiter beplant** wird.

Agenda

1. Allgemeines und Protokoll
2. Projektstand
   - 2.1 Ersatzwasserbeschaffung
   - 2.2 Sachstand K35
   - **2.3 Scoping-Verfahren (Umweltverträglichkeitsprüfung)**
3. Ausblick
4. Gemeinsame Botschaften

Das Scoping-Verfahren als Grundlage der Umweltverträglichkeits-prüfung ist Bestandteil der Planfeststellungsunterlage

Parallel: **Erstellung der Planfeststellungsunterlage**

Scoping-Verfahren (angepasst)

DB beantragt **Eröffnung** des **Scoping-Verfahrens**

EBA bittet **Träger:innen öffentlicher Belange** (TöB‘s) um **Stellungnahme**

TöB‘s reichen Stellungnahme beim **EBA** ein, welche wiederum an die DB weitergeleitet werden

DB verfasst **Erwiderung** zu den Stellungnahmen der **TöB‘s**

Umweltverträglichkeitsprüfung

- Nach Festlegung des Untersuchungsrahmens durch das EBA erfolgt die **Umweltverträglichkeitsprüfung** (**UVP**)
- UVP-Bericht ist **Bestandteil** der **Planfeststellungsunterlage**

abgeschlossen

Agenda

1. Allgemeines und Protokoll
2. Projektstand
3. **Ausblick**
4. Gemeinsame Botschaften

Weitere Zeitschiene

vsl. bis Frühjahr 2027

Erkundung Ersatzwasserbeschaffung

Bohrerkundung & Ergiebigkeitsmessung

Seit Anfang 2025

Umweltverträglichkeitsprüfung

Scoping-Verfahren

Runder Tisch 2026

21. Runder Tisch am **11. Mai 2026**

22. Runder Tisch am **30. November 2026**

Außerdem: Termin zur Besichtigung des Bohransatzpunkts am **5. November 2025** (s. S. 17)

Agenda

1. Allgemeines und Protokoll
2. Projektstand
3. Ausblick
4. **Gemeinsame Botschaften**

Gemeinsame Botschaften

- Am **29. September 2025** fand der **Runde Tisch zum Bahnprojekt Kurve Kassel** zum 20. Mal vor Ort in Kassel sowie als Online-Konferenz statt.
- Im **Fokus** der Veranstaltung stand die **gegenwärtige Arbeit des Projektteams**:
- Die DB InfraGO AG informierte zunächst über die **Maßnahmen zur Ersatzwasserbeschaffung**.
- Dann erläuterte die Bahn den **Stand der Abstimmung** zur Planung der **Umlegung der Kreisstraße K35**.
- Anschließend gab die DB InfraGO AG Einblicke in das **Scoping-Verfahren und die Umweltverträglichkeitsprüfung**.
- Als Abschluss stellte die DB InfraGO AG den weiteren Projektverlauf vor.
- Die Runden Tische für das Jahr 2026 wurden terminiert.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

www.kurve-kassel.de